

ZOOMZ FILMTAGE ZUG

Kinder- und Jugendfilmfestival Zoomz



Wer wir sind

Seit 2015 engagiert sich der Verein Zoomz gemeinsam mit dem Kanton Luzern (Schukulu) und der Albert Koechlin Stiftung für die Stärkung der filmkulturellen Bildung in der Region Luzern – einem Bildungsbereich, der in Schulen trotz seiner Relevanz bislang häufig zu kurz kommt. Mit dem jährlich stattfindenden Kinder- und Jugendfilmfestival in Luzern schafft Zoomz seit nunmehr zehn Jahren eine lebendige Plattform, auf der sich junge Menschen aktiv mit dem Medium Film auseinandersetzen können. Dabei erwerben sie zentrale Kompetenzen für eine zunehmend digital geprägte Welt.

Film verstehen, Welt begreifen, selbst gestalten

Filmbildung fördert kritisches Denken. In einer Gesellschaft, die von visuellen Medien durchdrungen ist, hilft sie Schüler:innen dabei, Inhalte nicht nur passiv zu konsumieren, sondern sie aktiv zu hinterfragen. Sie lernen, filmische Mittel zu analysieren, Narrative zu durchleuchten und die dahinterliegenden Botschaften zu erkennen. Diese Fähigkeiten stärken nicht nur das Urteilsvermögen, sondern auch das selbstbestimmte Handeln im digitalen Raum. Gleichzeitig öffnet Film den Blick für andere Lebensrealitäten. Als Spiegel gesellschaftlicher Entwicklungen bietet Film Zugang zu historischen, kulturellen und sozialen Themen – und trägt so zur Förderung von Empathie und interkulturellem Verständnis bei.

Filmbildung bedeutet aber auch: selbst kreativ werden. Indem junge Menschen eigene filmische Projekte realisieren, entwickeln sie nicht nur technisches Know-how, sondern lernen auch, Gedanken und Emotionen bildlich und erzählerisch auszudrücken.



Zugang zu Filmkultur in der Zentralschweiz

Zoomz versteht sich als impulsgebende Schnittstelle zwischen Schule, Kultur und Gesellschaft. In enger Zusammenarbeit mit Lehrpersonen, Kulturschaffenden und Partnerinstitutionen entwickelt Zoomz praxisnahe Vermittlungsformate, die sich direkt in den Schulalltag integrieren lassen. Das filmkulturelle Bildungsangebot richtet sich dabei an verschiedene Altersstufen und verbindet ästhetische Bildung mit aktuellen gesellschaftlichen Fragestellungen.

Durch eine niederschwellige Ansprache, altersgerechte Zugänge und partizipative Formate erreicht Zoomz auch Kinder und Jugendliche, die sonst kaum mit Kulturangeboten in Berührung kommen. So bleibt kulturelle Teilhabe keine Frage des Privilegs.

Die kontinuierliche Präsenz in der Region, gepaart mit einem hohen Anspruch an inhaltliche Qualität, hat Zoomz zu einem wichtigen und anerkannten Akteur der kulturellen Bildung gemacht – und zu einem Modell mit Strahlkraft weit über die Zentralschweiz hinaus.



Unsere Ziele

- Förderung der Sichtbarkeit von qualitativ hochwertigen Kinder- und Jugendfilmen aus Europa
- Unterstützung der kulturellen Teilhabe von Kindern und Jugendlichen aus allen sozialen Schichten
- Stärkung der Lehrpersonen, die sich für Film und neue Medien in der Schule einsetzen
- Vernetzung von Bildungs- und Kulturinstitutionen, untereinander und mit dem Ausland
- Stärkung der regionalen Kinos

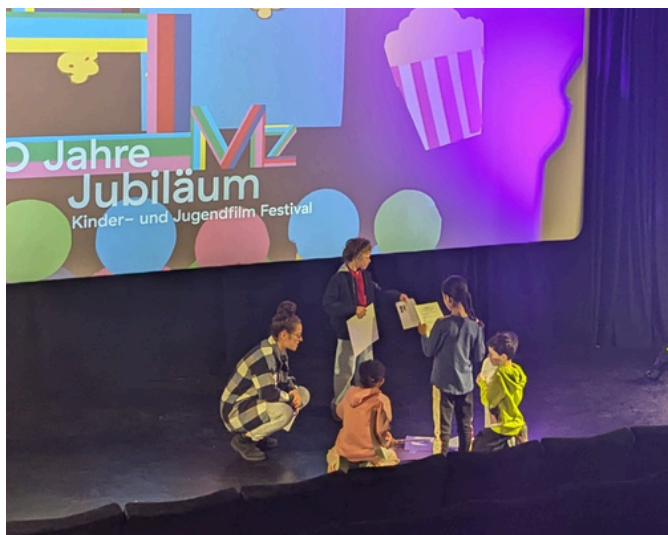


Angebot

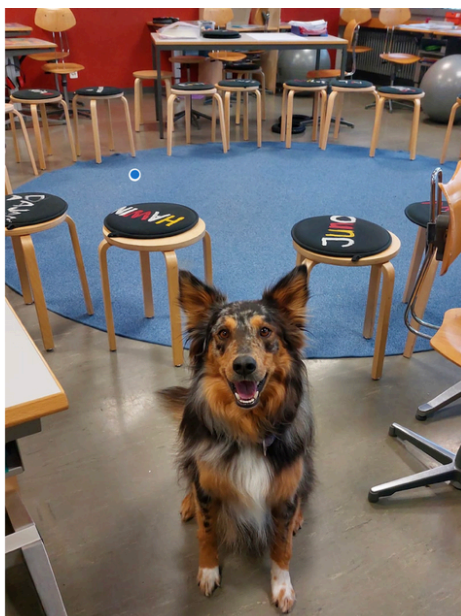
Das Programm des Zoomz Vereins umfasst Vorführungen von preisgekrönten und kulturell wertvollen, europäischen Kinder- und Jugendfilmen in regionalen Kinos und praxisorientierte Workshops mit Filmprofis im Schulzimmer. Die Filmauswahl wird sorgfältig kuratiert und altersgerecht zusammengestellt. Alle Filmvorführungen werden moderiert. Den Lehrpersonen wird pädagogisches Unterrichtsmaterial für die Vor- und Nachbereitung im Unterricht zur Verfügung gestellt. Im Anschluss an die Vorführungen organisieren wir lebhaftes Filmgespräche mit den jungen Darsteller:innen oder Regisseur:innen, in ihrer Muttersprache mit Live-Übersetzung. Für die Workshops arbeiten wir soweit möglich mit regionalen Filmschaffenden zusammen. Lehrpersonen können ihre Klassen zusätzlich für eine Partizipations-Zusammenarbeit anmelden, in der Schüler:innen nach einem Coaching die Anmoderation der Filme selbst übernehmen.

Das Zoomz Programm besteht (Stand 2025) aus vier Teilen: Dem Filmfestival Luzern (Stadt), das öffentliches Kinderfilmfest Luzern, die Filmtage in vier Zentralschweizer Kantonen (darunter Zug) und die Filmtage Luzern Landschaft.

Moderationen bei Filmvorführungen



Workshops im Klassenzimmer



Anknüpfungen an den Lehrplan 21

Auf dem Programm der Zoomz Filmtage Zug stehen drei Kinderfilme für die Primarstufe (Zyklen I und II) und zwei Jugendfilme für die Sekundarstufe (Zyklus III). Manchmal überschneiden sich die Zyklen. Für jeden der Filme gibt es eine präzise Empfehlung auf Klassenstufe. Das Zoomz-Angebot fördert verschiedene fachliche und überfachliche Kompetenzen bei Schüler:innen, die im Zusammenhang mit dem Lehrplan 21 stehen:

Medienkompetenz (fachlich):

Schüler:innen lernen, Medieninhalte zu analysieren, zu bewerten und selbst zu erstellen. Sie setzen sich mit verschiedenen Filmgenres auseinander und entwickeln ein kritisches Bewusstsein für die Inhalte und Techniken, die in Filmen verwendet werden.

- **Kompetenzbereich Medienanalyse und -bewertung, Codierung MI.1.A.1**

Sprachliche Kompetenz (fachlich):

Im Rahmen von Diskussionen über Filme, beim Verfassen von Filmkritiken oder Präsentationen lernen Schüler:innen, ihre Gedanken und Meinungen klar und präzise zu formulieren. Dies fördert sowohl das mündliche als auch das schriftliche Ausdrucksvermögen.

- **Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören sowie Schreiben, Codierung D.4.B.1 und D.5.B.1**

Soziale und kreative Kompetenzen (überfachlich):

Die Zusammenarbeit in Gruppen, etwa bei der Diskussion von Filmen oder der Durchführung von Workshops, fördert Teamarbeit und Empathie. Darüber hinaus wird die kreative Ausdruckskraft der Schüler:innen angeregt, etwa durch die Möglichkeit, eigene Filme zu entwickeln oder kreative Projekte zu gestalten.

- **Kompetenzbereich Zusammenarbeit und kreative Gestaltung, Codierung D.6.A.1**



Filmtage Zug

(voraussichtlich 20. - 22.05.2026)

Seit 2022 veranstaltet Zoomz jährlich die Filmtage im Kanton Zug. Was ursprünglich als Satellitenprojekt begann, hat sich in kurzer Zeit zu einem festen Bestandteil des filmkulturellen Bildungsangebots in der Region entwickelt.

Nach vier erfolgreichen Ausgaben finden die Zoomz Filmtage Zug 2026 voraussichtlich vom 20. bis 22. Mai 2026 zum fünften Mal statt.

Das genaue Programm für 2026 steht derzeit noch nicht fest, wird sich jedoch an den bewährten Strukturen der Vorjahre orientieren.

So boten die Filmtage 2025 ein vielfältiges Angebot für Schulklassen:

- Ort: Kino Seehof, Zug
- Daten: 14.–16. Mai 2025
- Filmvorführungen: Fünf moderierte Filme mit anschliessenden Gesprächen mit Regisseur:innen oder Schauspieler:innen per Zoom Schaltung oder Live mit meist einem Gast pro Film. Die Gespräche wurden professionell begleitet und bei Bedarf von Übersetzer:innen unterstützt, sodass die Filmschaffenden in ihrer Originalsprache sprechen konnten. Dies ermöglicht authentische Einblicke in die Entstehung und Hintergründe der Filme und fördert den direkten Austausch zwischen Publikum und Kreativen.
- Filme: „Mini-Zlatan und der liebste Onkel der Welt“, „Dounia und die Prinzessin von Aleppo“, „Grüsse vom Mars“, „Juniors“, „Lioness“.
- Workshops: Praxisnahe Workshops wie „Totemtiere und ihre Superkräfte“, „Perspektiven: von Riesen und Zwergen“, „Von der Idee zum Filmprojekt – kreative Arbeitsprozesse erproben“, „Spielregeln: der Ursprung aller Games“. Die Workshops wurden von erfahrenen Fachpersonen aus den Bereichen Film, Medien und kulturelle Bildung geleitet.
- Partizipation: Lehrpersonen mit 2–3 Schüler:innen konnten die Moderation der Filme übernehmen, unterstützt durch ein Dossier und ein Zoom-Coaching für Auftrittskompetenz
- Kosten: Ticketpreis pro Person und Filmprogramm: CHF 6.–; Lehrpersonen hatten freien Eintritt; ein Workshop kostete pauschal pro Klasse CHF 100.–; bei Anmeldungen von zwei oder mehreren Schulklassen aus demselben Schulhaus gab es einen zusätzlichen Rabatt von 50% auf die Kino-Ticketkosten.

Auch 2026 wird das Ziel sein, Kindern und Jugendlichen einen altersgerechten, aktiven Zugang zur Filmkultur zu ermöglichen – unabhängig von ihrer sozialen Herkunft. Die Filmtage fördern nicht nur Medienkompetenz und kulturelles Verständnis, sondern auch Ausdrucksfähigkeit, kritisches Denken und kreative Teilhabe.



Kontakt



Julia Tal
CO Leitung
Industry & Finanzen
julia@zoomz.ch

Marion Nyffenegger
CO Leitung
Produktion
marion@zoomz.ch



Andreas Wolf
Projektkoordination
andreas@zoomz.ch

Laura Grözinger
Projektkoordination
laura@zoomz.ch



follow us on Insta



for updates and news

Website:
www.zoomz.ch

